



BEGEGNUNGS-
STÄTTE
FÜR
FRAUEN
Amtzell

Auf den Spuren von Angelika Kauffmann

Der letzte und durchaus gelungene Programmpunkt des Halbjahresprogramms 2010 der Begegnungsstätte war der Ausflug in den Bregenzerwald unter der Reiseleitung von Walther Schmid. Mit einem gutbesetzten Bus von 26 Teilnehmerinnen sind wir am 7. Juli bei schönstem Sommerwetter gestartet. Unsere erste Station war natürlich Schwarzenberg mit einer sehr interessanten Führung durch das Angelika Kauffmann-Museum, dem unser Haupt-Augenmerk galt. Thema dieser Ausstellung war „Der Traum vom Glück“ mit einer Sommerausstellung „Wahlverwandte“. Die Ausstellung widmet sich Leben und Wirken Angelika Kauffmann –(1741-1807) mit Blick auf ihre freundschaftlichen und verwandtschaftlichen Beziehungen. Darunter die Beziehung zu ihrer selbst gewählten Heimat Schwarzenberg und die Beziehung zu Goethe ,um nur die Wichtigsten zu nennen . Zentrale Freundschaftsbilder, erhellende Briefzitate ihrer weit verzweigten Verbindungen und Hörstationen machen den brieflichen Dialog lebendig. Eine weitere Sehenswürdigkeit war das Heimatmuseum in dem Bäuerliche Wohnkultur des 19. Jahrhunderts sehr naturgetreu gezeigt wurde. In einer weiteren Station führte uns Walther Schmid mit seiner vorbildlichen Art und Wissen durch die Pfarrkirche Schwarzenberg, wo Angelika Kauffmann im Alter von 16 Jahren gemalte Apostelfresken und das im Jahre 1802 der Kirche gewidmete Hochaltarbild „Krönung Mariens“ präsent sind. Nach einem vorzüglichen Mittagessen fuhren wir weiter nach Damüls, wo die Möglichkeit eines bequemen Spaziergangs nach Auffahrt mit dem UGA – Lift oder für die etwas Ausdauernden mit dem Sessellift und eine 1Std.ige Wanderung bergab durch die wunderbar blühende Albrosen - Bergwelt bestand. Mit abschließendem Kaffee und Kuchen war es ein wirklich schöner Tag mit dem Wunsch vieler Teilnehmerinnen auf eine Wiederholung. An Ideen fehlt es Walther Schmid natürlich nicht und wir, die Begegnungsstätte freuen uns darauf nächstes Jahr erneut in die Berge zu fahren. Vielen Dank allen , die dies uns ermöglichen.



